



BZL 4: Godesberg gewinnt Heimspiel nach Abbruch

Um 9 Uhr startete die Bezirksliga 4 bei sommerlichen Temperaturen in den 3. Spieltag auf der schönen Minigolfanlage an der Marienforsterpromenade in Bad Godesberg.

Nur Dennis Hohn vom HMC 3 spielte ein grünes Endergebnis. Aber der Reihe nach. In der 1. Runde blieb alles dicht beieinander, lediglich Susanne Fischer vom 1. Porzer MGC spielte mit 29 Schlägen grün. Die Mannschaft aus Bad Godesberg setzte sich an die Spitze mit einem Mannschaftsergebnis von 134 Schlägen. Gefolgt vom HMC 3 mit 139 Schlägen. Der 1. Porzer MGC kam auf 142 Schläge und die Mannschaften vom BGC Dormagen 1 (147) und die 2. Mannschaft (150).

In der 2. Runde zeigte sich dann, wer bei diesen heißen Temperaturen zurechtkam. Die Godesberger legten mit 3 grünen Ergebnissen von Patrick Müller (29), Heinz Donsbach (27) und Ralf Brunner (28) ein Rundenergebnis von 116 Schlägen hin. 11 Schläge mehr brauchte die Mannschaft HMC 3 und spielte insgesamt 127. Die Porzer Mannschaft hatte mit der Entscheidung nach oben hin nach der 2. Runde nichts zu tun, mit 143 Schlägen blieb diese unter ihren Erwartungen. Die 1. Mannschaft des BGC Dormagen verbesserte sich mit 138 Schlägen und war somit schlaggleich mit der Mannschaft aus Porz. Die Mannschaft BGC Dormagen 2 spielte 155 und hatte mit der Punktevergabe nichts zu tun.

In der 3. Runde fing es dann zu regnen an. Das hatte zur Folge, dass es 3 Unterbrechungen gab, eine mit Gewitter. Bei der letzten Unterbrechung zeigte auch das Regenradar keine Besserung und so entschied das Schiedsgericht um Oberschiedsrichterin Katharina Fischer aus Porz, den Spieltag nach 2 Runden zu werten und abzubrechen. Weiter geht es am 10.06. in Dormagen. (Susanne Fischer)

Informationen zur WDM Abt. 1 in Epe

Liebe Sportsfreundinnen und -freunde,

aktuell ist unsere Website nicht erreichbar und aufgrund der Vorbereitungen auf die WDM werden wir dies bis zum Turnier auch nicht mehr hinbekommen.

Sofern Fragen sind, könnt ihr mich gern über die E-Mail-Adresse [Holger.Nitsche.Epe\(at\)gmail.com](mailto:Holger.Nitsche.Epe(at)gmail.com) kontaktieren. Gern stelle ich Pistenplan und weitere Informationen zur Verfügung. Auf der Facebookseite des 1. MGC Epe ist auch ein Link zum Gastgeberverzeichnis hinterlegt. (Holger Nitsche)

BZL 1: 4. Spieltag in Bad Salzuflen

Die dritte Mannschaft hatte zu ihrem Heimspiel in Bad Salzuflen an der Loose geladen. Hier konnte jedoch erst um 10.30 Uhr gestartet werden, nachdem es aufhörte zu regnen.

Zwischen Paderborn und Osnabrück wurde es ein Kopf-an-Kopf-Rennen, aber Paderborn benötigte jede Runde zwei bis drei Schläge weniger und legte somit ein Start-Ziel-Sieg hin. Paderborn benötigte 370 Schläge (3 Runden mit 4 von 5 gewerteten Spielern). Osnabrück (377) wurde Zweiter, Dritter Bad Salzuflen (408) und Letzter Georgsmarienhütte (425).

Jürgen Vollmer spielte mit 87 Schlägen das beste Tagesergebnis und zusammen mit Paul Bunse die beste Einzelrunde mit 27 Schlägen (beide von Paderborn). Bester Heimspieler war Bernd Trempenau mit 98 Schlägen. (Antje Kalkbrenner)

Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!



BZL 10: Wanner Minigolfer erspielen Heimsieg!

Bei sonnigem Wetter, aber nicht zu heißen Temperaturen, fand am Sonntag, 10.06.2018, der vierte Spieltag der Bezirksliga für die Minigolfer des MGC Wanne-Eickel statt. Gespielt wurde auf der Eternitanlage im heimischen "FunPark". Insgesamt nahmen um 9 Uhr 38 SpielerInnen, aus denen sich auch die einzelnen Mannschaften zusammensetzen, den Kampf um die besten Gesamtergebnisse auf.



Nach der ersten Runde lag die erste Mannschaft des MGC Wanne-Eickel schlaggleich, je 113 Schlag, mit der Mannschaft des MGC Felderbachtal auf dem ersten Platz. Auf dem dritten Platz, mit 116 Schlag, folgte die zweite Mannschaft des gastgebenden Vereins. Mit 118 Schlag lag die erste Mannschaft des MGC Gelsenkirchen noch gut im Rennen, die zweite Mannschaft von Gelsenkirchen kam mit 135 Schlag dagegen nicht gut aus den Startlöchern. Im weiteren Spielverlauf ließen sich die Wanner nicht die "Butter vom Brot" nehmen. So änderte sich an der Reihenfolge der Mannschaften nichts, sodass nach drei gespielten Runden die 1. Mannschaft des MGC Wanne-Eickel den Spieltag als Sieger beendete.

In der Einzelwertung belegte Jörg Elbert (Wanne/79 Schlag) den 2. Platz, Joachim Garden (Wanne/80 Schlag) den 3. Platz und Tobias Peschke (Wanne/81 Schlag) den 5. Platz. Das beste Ergebnis in der Einzelrunde erzielte Gerhard Krickhahn (Wanne) mit 23 Schlag. (Michael Reitemeier)

BZL 2: 4. Spieltag in Brilon

Der 4. Spieltag der NBV-Bezirksliga II fand in Brilon auf einer Eternit-Anlage statt. Es starteten die Mannschaften des 1. MGC Paderborn, MGC Bad Salzuflen, MGC Lippe-Detmold und der BV Sennestadt. Bei bewölktem, schwülen Wetter und 23° wurde um 9 Uhr pünktlich begonnen. Favorit war der MGC Lippe-Detmold, da es der einzige Verein ist, der eine Eternit-Anlage als Heimanlage hat. Doch der Spielverlauf zeigte am Ende aus Sicht des MGC Bad Salzuflen einen überraschenden und positiven anderen Verlauf.

Nach der ersten Runde lag Bad Salzuflen mit 108 Schlägen vorn (4 von 5 gewerteten Spielern), dahinter der 1. MGC Paderborn und MGC Lippe-Detmold mit 109 Schlägen sowie der BV Sennestadt mit 136 Schlägen. In der zweiten Runde zauberte Bad Salzuflen eine 99er Mannschaftsrunde auf die Bahn und verwies Detmold mit 102, Paderborn 111 und Sennestadt 127 Schlägen auf die hinteren Plätze. In der dritten Runde konnte sich Salzuflen mit weiteren sehr guten 107 Schlägen durchsetzen, wobei Paderborn und Detmold 112 sowie Sennestadt 118 Schläge benötigten.

Im Gesamtergebnis bedeutete dies den Tagessieg für MGC Bad Salzuflen mit 314 Schlägen (3 Runden mit 4 von 5 gewerteten Spielern). Zweiter wurde der MGC Lippe-Detmold mit 323 Schlägen, Dritter der 1. MGC Paderborn mit 332 Schlägen und Vierter der BV Sennestadt mit 381 Schlägen. Die beste Runde spielte Karin Westrup vom MGC Lippe-Detmold mit 21 Schlägen und das beste Tagesergebnis spielte Frank Mitschke mit 68 Schlägen (24, 22, 22). Die Tabelle sieht jetzt wie folgt aus: Erster 1. MGC Paderborn 18 Punkte, Zweiter MGC Bad Salzuflen 18 Punkte (insgesamt 17 Schläge mehr), Dritter MGC Lippe-Detmold 12 Punkte und Letzter BV Sennestadt 0 Punkte. Somit kommt es nun zum Showdown am letzten Spieltag in Detmold zwischen Bad Salzuflen und Paderborn um die Bezirksliga-Meisterschaft. Wir wünschen allen Spielern „Gut Schlag“ und einen erfolgreichen letzten Spieltag. (Frank Mitschke)

Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!



Landesliga: 4. Spieltag in Witten

An dem vergangenen Wochenende wurde der vierte Spieltag der NBV-Landesliga in Witten (Eternit) ausgetragen. Nachts gab es Unwetter, doch dies hinterließ lediglich nasse Bahnen und eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Diese verbunden mit den immer steigenden Temperaturen bis ca. 25° sorgte dafür, dass nicht nur die Bälle liefen.

Die erste Runde misslang Bad Salzuflen mit 135 Schlägen (5 von 6 gewerteten Spielern) total. Baltrum benötigte nur 117 Schläge und ging damit in Führung vor der Heimmannschaft aus Witten (120), Osnabrück und Hagen (beide 128). Der große Abstand war eine große Bürde, aber erdenklich knapp konnte mit ordentlichen Ergebnissen in den Runden zwei bis vier (125, 127 und 119) Osnabrück mit einem Schlag Vorsprung überholt werden.

Bad Salzuflen benötigte insgesamt auf vier Runden 506 Schläge und Osnabrück 507, damit belegt Bad Salzuflen den vierten Platz und Osnabrück wurde Letzter. Baltrum konnte sich mit einer guten Leistung (483) den Tagessieg sichern. Witten (485) wurde Zweiter und Hagen (496) Vierter. Das beste Tagesergebnis spielte Markus Kuntermann vom KSV Baltrum mit 90 Schlägen. Margot Fritzenkötter gelang mit 20 Schlägen die beste Einzelrunde. Bester Salzufler war Michael Kampmann mit 98 Schlägen. Der letzte Spieltag findet am 29. Juli 2018 in Bad Salzuflen an der Loose statt.
(Antje Kalkbrenner)

Filzgolfanlage im FunPark Wanne - Bauende in Sicht!



Der MGC Wanne-Eickel begann Mitte März mit dem Bau einer dritten Minigolfanlage im „FunPark“.

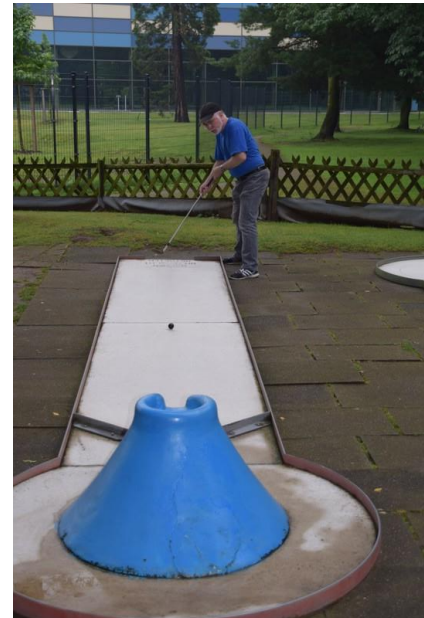
Nach den Vorarbeiten auf dem Bereich der ehemaligen Tennisplätze konnten die Filzgolfbahnen montiert werden. Nach diesem Bauabschnitt folgten die Verlegung der Gehwegplatten und die Begrünung der Anlage. Zum Abschluss werden dann noch die Sitzgelegenheiten und Abschlusszäune montiert.

„Ein besonderer Dank geht an alle fleißigen Helfer des MGC's, ohne die so ein Großprojekt kaum zu realisieren wäre“, so der 2. Vorsitzende Michael Reitemeier.
(Michael Reitemeier)



NBV Bezirksliga 4: 4. Spieltag in Dormagen

Bei warmen Temperaturen startete das Turnier pünktlich um 9 Uhr. In der ersten Runde setzte sich die 1. Mannschaft des BGC Dormagen an die Spitze und gab diese auch nicht mehr ab und gewann mit einem Gesamtergebnis von 288 Schlägen den 4. Spieltag. In der Besetzung: Klaus Wetzel (75), Alfred Verhoeven (71), Achim Krause (82), Sebastian Schwind (71) und Klaus Todtenhöfer (72). Den 2. Platz mit 12 Schlägen Rückstand belegte in der Besetzung Reinhard Haubeil (75), Rainer Kirberg (90), Kristin Kraft-Efinger (78), Rene Wieser (71) und Manfred Schöbel (76) der HMC Büttgen 3. Der Gesamt-führende, die Mannschaft des MSC Bad Godesberg 2, belegte den 3. Platz an diesem Spieltag. Reinhold Hylak (79), Helmut Hoffmann (83), Patrick Müller (78), Heinz Donsbach (80) und Ralf Brunner (73) spielten in dieser Godesberger Mannschaft mit einem Gesamtergebnis von 305 Schlägen. Die letzten 2 Punkte holte an diesem Spieltag die 2. Mannschaft des BGC Dormagen. Regina Schwind (83), Erwin Butscher (80), Jürgen Peuker (94), Karl-Willi Schwind (80) und Peter Wilkesmann (81). Den letzten Platz belegte der 1. Porzer MGC, der zu diesem Spieltag mit nur 4 Spielern/innen antrat. Es spielten Karl-Heinz Oster (103), Frank Fischer (83), Katharina Fischer (96) und Susanne Fischer (94).



Der letzte Spieltag findet am 29. Juli in Büttgen statt und dort wird es dann um den Staffelsieg richtig spannend, denn die Mannschaften vom MSC Bad Godesberg 2 und der HMC Büttgen 3 gehen punktgleich in diesen Spieltag. (Susanne Fischer)

1. BL Nord: Dormagener Imperium schlägt zurück

Am letzten Wochenende stand für die 1. Bundesliga Nord der letzte Spieltag auf dem Programm. Man traf sich zum „Filtzspieltag“ im niedersächsischen Bad Münder. Auch diesmal wurde es sehr nass und es konnte wieder einmal nicht die volle Rundenzahl gespielt werden, sodass das Jahr 2018 als Regenjahr der Bundesliga in die Geschichte eingehen wird.



Zwar war den „Hardies“ der Staffelsieg schon vorher nicht mehr zu nehmen, doch der Spieltag versprach sehr viel Spannung im Hinblick auf die Quali zur DM und im Abstiegskampf. Den „Hamburger Jungs“ war nur noch theoretisch der 2. Platz zu nehmen, sodass sie relativ entspannt aufspielten und ihren „Vizetitel“ mit einem 3. Platz souverän ins Ziel brachten.

Die Erstvertretung des MGC Dormagen-Brechten hatte diese Saison bisher durchgehend enttäuscht und hatte sich nun Wiedergutmachung vorgenommen, da die Qualifikation zur DM noch nicht unter Dach und Fach gebracht werden konnte, der Abstieg war sogar noch möglich. Doch das Team um Nationalspieler Sebastian „Brezel“ Heine spielte diesmal wie entfesselt. Es gelang

ein eindrucksvoller Start-Ziel-Sieg mit einer beeindruckenden, konstanten Teamleistung.

Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!



NBV-Newsletter 2018

**Ausgabe:
Juni 2018**

43 Schlag Vorsprung auf ein zwar ersatzgeschwächtes Hardenberger Team, Uwe Ludwig musste nach langer Zeit mal wieder aushelfen, sind schon eine deutliche Hausnummer. So wurde letztendlich noch souverän das Minimalziel, die Quali zur DM, geschafft. So richtig spannend sollte es im Abstiegskampf werden. Der MGC Göttingen musste auf jeden Fall vor die Zweitvertretung des MGC Dormagen-Brechten schieben. Dies gelang mit einem Schlag auch, doch für den vorzeitigen Klassenerhalt sollte dies trotzdem nicht reichen, denn in der Endabrechnung reichte den Dormagenern ein Wimperschlag, denn auch wenn sie knapp den Spieltag verloren, reichte ihnen in der Gesamtwertung ein Vorsprung von auch nur einem Schlag, um schon frühzeitig für die Bundesligasaison 2019 planen zu können.

Doch auch für den MGC Göttingen ist noch nichts verloren, denn es gibt ja noch eine Relegation mit den Staffelsiegern der 2. Bundesliga, diesmal in Berlin. Als Fazit kann man nach dieser Saison ziehen, dass sich die Hardies wieder einmal punktuell super verstärkt haben und die Dormagener noch nicht so weit sind, die „Company“ ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Dazu zeigt sich bei den Niendorfern, dass ein unglaublich toller Teamgeist Berge versetzen kann. (H. Bernd Bremer)

1. BL Nord Damen: Göttingen letztendlich doch souverän

Nach dem 1. Spieltag hatte es noch danach ausgesehen, dass in der 1. Damen Bundesliga eine Wachablösung bevorsteht, da die Dormagenerinnen sehr deutlich den Spieltag in Bremen gewonnen hatten. Das ließen sich aber die Göttinger „Platzhirschkinnen“ nicht lange bieten und gewann sehr souverän die Spieltage in Büttgen und Witten.

Auch am Filzspieltag waren die Rollen wieder klar verteilt, denn die „Göttinger Mädels“ gewannen beide Runden sehr klar und wurden letztendlich souverän Staffelsieger. Auf Platz 2 das aufstrebende Damenteam des MGC Dormagen-Brechten, um eine stark aufspielende Anne Bollrich. Danach mit großem Abstand die neu gegründete Spielgemeinschaft aus Büttgen und Uerdingen, die sogar im Gesamtklassament die bundesligaerfahrenen Hannoveranerinnen auf den letzten Platz verweisen konnten und so ein wenig überraschend die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft schafften.

Hiermit möchte ich mich nach drei Jahren Bundesligaberichterstattung verabschieden, es hat mir sehr viel Spass gemacht und ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute für die Saison 2019! (H. Bernd Bremer)

4. Spieltag BZL 6: SSC Halver kurz vor dem Staffelsieg

Am vergangenen Wochenende mussten die Teams der Bezirksliga VI zum 4. Spieltag nach Remscheid-Lüttringhausen. Die Sterngolfanlage Klausen war vielen Spielern bekannt, denn man hatte vor zwei Jahren dort eine WDM Stern Golf gespielt. Nach sehr guten Trainingseinheiten gingen alle zuversichtlich in den Wettbewerb. Die Ausgangslage war klar, denn nach dem Hardenberger Auswärtssieg in Halver kämpften nun wieder drei Mannschaften um den direkten und indirekten (Relegation) Klassenerhalt.

Leider mussten die Hardenberger wieder einmal stark ersatzgeschwächt antreten. Das soll aber keine Ausrede für die schwache erste Runde sein. Außer Peter Höpner (30) konnte kein Spieler Normalform zeigen und man fand sich auf dem vorletzten Platz wieder. Den ganzen Spieltag musste man dann den neun Schlägen Rückstand von Runde 1 hinterherlaufen. Letztendlich konnte die Hardenberger Drittvertretung lediglich noch das Team vom MGC Neviges-Odenthal überholen und wurde mit 12 Schlägen Rückstand nur Dritter. Sehr spannend war der Zweikampf an der Spitze zwischen dem SSC Halver II und der Erstvertretung des MGC Köln.

Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!



NBV-Newsletter 2018

Ausgabe:
Juni 2018

Der Kölner Herbert Mazzoli konnte mit einer finalen 24er Runde zu den Halveranern aufschließen. Trotzdem hatten die Halveraner den alleinigen Sieg noch selber in der Hand, doch beide Schlußspieler (K.Zeisler/S.Scheider) schwächelten am Stern und so kam es noch zu einer Punkteteilung. Damit hat der SSC Halver den Staffelsieg und damit den direkten Klassenerhalt schon so gut wie sicher. Dahinter mit fünf Punkten Abstand der BGS Hardenberg-Pötter gefolgt vom MGC Köln I mit nur einem Pünktchen Abstand.



Letzter Spieltag im Juli dann auf dem Wermelskirchener Stern golfplatz, der Heimanlage des MGC Köln. Dort muss der BGS Hardenberg schon einen perfekten Tag in kompletter Teamstärke haben, um zumindest den 2. Platz, der zur Relegation berechtigt, zu halten, sonst wird man im nächsten Jahr mit der Kölner Zweitvertretung und der MGU Neviges-Odenthal in der neuen Kreisliga antreten müssen. (H. Bernd Bremer)

Kreisliga II: Wanner Minigolfer feiern Meisterschaft!

Mit einem Sieg auf der Heimanlage am letzten Spieltag im "FunPark-Eickel" erspielte sich die "Dritte" Mannschaft des MGC Wanne-Eickel nicht nur den Tagessieg, sondern sicherte sich zudem die Meisterschaft in der Kreisliga II des NBV. Am Sonntag, 17.06.2018, traten bei sonnigem Wetter insgesamt 38 SpielerInnen aus vier Minigolfclubs an, um die Tagessieger in den einzelnen Kategorien sowie den Mannschaftssieger zu ermitteln. Vor dem letzten Spieltag führte zwar das "Team Wanne" die Tabelle der Kreisliga II an, doch mit einem Sieg der Mannschaft aus Wesel hätte diese durchaus noch den obersten Tabellenplatz erreichen können.

Nach der ersten von drei Spielrunden auf der Bahngolfanlage (System Beton) lag die heimische Vertretung schlaggleich mit der Mannschaft aus Marl (je 128 Schlag) auf dem 1. Platz. Die Mannschaft des MGC Wesel erwischte einen schlechten Start und benötigte 136 Schlag, Bottrop kam mit 139 Schlag aus der ersten Runde. Auch nach der zweiten Runde hatten die Wanner die Nase vorn und erspielten sich mit 116 Schlag in der dritten Runde souverän den Tagessieg, mit insgesamt 13 Schlag weniger auf dem Schlagkonto als der direkte Konkurrent aus Wesel. Mit dem erspielten Tagessieg stand das "Team Wanne" in der Zusammensetzung Bärbel Senke, Martin Quickels, Arno Schimanski, Werner Reimer und Klaus Engels als Meister fest.



Bei der Tageseinzelwertung belegte Sascha Faust (Wanne) in der Herrenklasse den zweiten Platz mit gesamt 89 Schlag. Bärbel Senke (95 Schlag) siegte in der Damenkategorie, Werner Reimer (91 Schlag) erreichte bei den Senioren II den 2. Platz. Mit je 27 Schlag auf der Einzelrunde erzielten Klaus Engels und Werner Reimer das beste Ergebnis der gestarteten Wanner MinigolferInnen. "Den Meisterschaftsgewinn der letzten Saison in diesem Jahr wiederholen zu können, ist natürlich ein toller Erfolg über den sich die SpielerInnen freuen können, denn der Gewinn steht auch für konstante gute Leistungen", so der 2. Vorsitzende Michael Reitemeier. (Michael Reitemeier)

Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!



NBV-Newsletter 2018

**Ausgabe:
Juni 2018**

Nachruf

Der 1. MGC Rheinhausen trauert um Kurt König. Am 16.05.2018 verstarb unser Mitglied Kurt König genannt Kuddel oder auch Hati Hati.

Kurt gehörte dem 1. MGC Rheinhausen seit 2012 an. Vorher spielte Kurt beim Duisburger MC und ASS Witten. Bis zum Schluss war er sportlich aktiv und nahm an dem Vereinsleben rege teil. Der 1. MGC Rheinhausen wird ihm immer in Ehren gedenken. (Edgar Holtz)



Auch für die nächsten Ausgaben benötigen wir Eure Unterstützung!
Bitte sendet Eure Berichte und Fotos an: news@nbv-minigolf.de
Keine News mehr verpassen! Registriert Euch auf unserer NBV-Homepage!